

I. FREIHEIT ALS PRINZIP (1901–1911)

- Nolo — 15  
Redet mir nicht von Kunst, ihr Stümper! — 17  
Was den Künstler ausmacht — 18  
Sie stehen hoch oben auf dem Gerüst — 20  
Das neue Jahrhundert — 22  
Töff töff – Hurra! — 26  
Armer Teufel — 27  
Das Trinklied — 29  
Die Boheme — 30  
Der Revoluzzer — 35  
»Möblierter Herr« — 37  
Siegeslied — 39  
Terror — 41  
Freiheit — 45  
Das Cabaret — 47  
Geschütteltes 1 — 50  
Brief an Julius Bab — 51  
Der tote Kater — 56  
Monte Verità — 57  
Der Gesang der Vegetarier — 60  
Deutsche im Ausland — 62  
Reichstagsfrühling — 67  
Zur Naturgeschichte des Wählers — 69  
Die Demokraten — 72  
Der Künstler im »Zukunftsstaat« — 74  
Das Verhör — 80  
Wiener Gastspiel — 81  
Geschütteltes 2 — 84  
Café des Westens — 85  
Gebt mir Schnaps — 87  
Schwabing — 88  
Spiel nur, lustiger Musikante — 91  
Die Gruppe Tat — 92

Lumpenlied —	95
Protest —	97
Dies ist der Erde Nacht —	100
Tagebuch — Herbst 1910 —	101

## II. FÜR GERECHTIGKEIT UND KULTUR! (1911–1918)

An die Leser! —	105
Appell an den Geist —	106
Übergangskunst —	110
Der Mahner —	111
Menschlichkeit —	112
An allen Früchten unbedenklich lecken —	115
Tagebuch — Frühling 1911 —	116
Das Problem der Erotik —	121
Wider die Zensur! —	123
Hoch die Moral! —	125
Anarchie —	127
Sei's in Jahren, sei's schon morgen —	129
Betrachtungen über den Staat —	130
Kain-Kalender 1913 —	132
Verbrecher und Gesellschaft —	135
Politisches Varieté —	139
Lieb Vaterland —	142
Das Abendmahl —	144
Idealistisches Manifest —	145
Hoffnung —	151
Fasching —	152
Geschütteltes 3 —	155
Ritualmord —	156
Entlarvung —	158
Das große Morden —	159
Tagebuch — August 1914 —	164
Kriegslied —	165
Brevier für Menschen —	167
An dem kleinen Himmel meiner Liebe —	172
Tagebuch — Frühling 1915 —	173

- Gefährtin — 178  
 Abrechnung — 179  
 Barbaren — 183  
 Frank Wedekinds Tod — 184

### III. DAS WORT GEBIERT DIE TAT (1918–1924)

- Kain-Flugblatt — 189  
 Zenzl Mühsam: Brief an Martin Andersen Nexö — 191  
 Studenten 1918 — 195  
 März — 197  
 Trutzlied — 202  
 Bayerns zweite Revolution — 204  
 Baiern ist Räterepublik — 206  
 Sechs Tage im April — 208  
 Tagebuch — Mai 1919 — 215  
 Der Gefangene — 216  
 Das Standgericht — 218  
 Silvester 1919 — 224  
 Tagebuch — März 1920 — 226  
 Rechtfertigung — 227  
 Tagebuch — August 1921 — 228  
 Zur Judenfrage — 229  
 Das schwarze Schmachlied — 234  
 Tagebuch — Oktober 1922 — 235  
 In der Zelle — 236  
 Tagebuch — August 1923 — 237  
 Das Volk der Denker — 238  
 Tagebuch — Juli 1924 — 240  
 Herbstmorgen im Kerker — 241  
 Tagebuch — Dezember 1924 — 243

### IV. MEINE PFLICHT HEISST: GEGENWART (1925–1932)

- Verlauf des 21. Dezember 1924 — 247  
 Die Pflicht — 249  
 »Auf zwei Gäulen« — 250  
 Die Wacht im Bürgerbräu — 253

Brief an Carl-Georg v. Maaßen —	255
Kein Hüsung —	259
Mitteilung —	261
Staatsverneinung —	263
Die Träger der Zukunft —	269
Amnestie: auch in Russland —	271
Absage an die Rote Hilfe —	274
Barden-Schwur —	277
Bismarxismus —	279
Widmungsgedicht —	286
Die Freiheit als gesellschaftliches Prinzip —	287
Der Einfall —	296
Fahrt in den Nebel —	298
Das Werk des Lebenden —	300
Leitsatz —	302

V. DOCH OB SIE MICH ERSCHLÜGEN ... (1933-1934)

Fasching 1933 —	305
Mühsams letzte Rede —	307
Zenzl Mühsam: Erich Mühsams Leidensweg (1) —	308
Für meine liebe Zenzl —	312
Verse aus Plötzensee —	313
Zenzl Mühsam: Erich Mühsams Leidensweg (2) —	314
Zenzl Mühsam: Brief an Milly Witkop und Rudolf Rocker —	319
Zenzl Mühsam: Brief an Charlotte Landau-Mühsam —	322
Der Tote —	323

NACHTRÄGE

Wo ist Nolo? —	327
Mit allen guten Geistern —	331
Editorische Notizen —	335